

*u*<sup>b</sup>

---

<sup>b</sup>  
**UNIVERSITÄT  
BERN**

# Recht auf Wasser

Ein Eckpfeiler für Nachhaltige Entwicklung

Mittwoch, 18. September 2013 / 18.15 – 20.00 Uhr  
UniS, Hörsaal A 003 / Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern



# Recht auf Wasser – Ein Eckpfeiler für Nachhaltige Entwicklung

The Right to Water – A Cornerstone of Sustainable Development

Seit 2010 anerkennen die Vereinten Nationen den Zugang zu sauberem Wasser als Menschenrecht. Der Umgang mit Wasser als zentraler natürlicher Ressource ist eminent wichtig für Nachhaltige Entwicklung. Die Universität Bern stellt sich dieser Herausforderung und beteiligt sich an der öffentlichen Diskussion.

Gast ist Maude Barlow, internationale Fürsprecherin für das Recht auf Wasser. 2005 wurde sie mit dem *Right Livelihood Award*, dem „Alternativen Nobelpreis“, für ihren weltweiten Einsatz für gerechten Handel und das Grundrecht auf Wasser ausgezeichnet.

**Mittwoch, 18. September 2013 / 18.15 – 20.00 Uhr**  
UniS, Hörsaal A 003 / Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern

Begrüssung und Einführung

**Bruno Moretti, Vizerektor Universität Bern**

Der Umgang mit Wasser, ein zentraler Aspekt Nachhaltiger Entwicklung

**Urs Wiesmann, Professor für Nachhaltige Regionalentwicklung**

Our planet is running out of clean water

**Maude Barlow, National Chairperson Council of Canadians**

Menschenrechte – Wasser – Nachhaltige Entwicklung

**Walter Kälin, Professor für Staatsrecht und Völkerrecht**

Wasser ist eine erneuerbare, doch zunehmend knappe Ressource

**Rolf Weingartner, Professor für Hydrologie**

Es geht auch mit weniger Wasser

**Kilian Bühlmann, Abt. Bau & Raum / Peter Wyss, Abt. Betrieb & Technik**